

Akkreditierung



Die Deutsche Akkreditierungsstelle bestätigt mit dieser **Akkreditierungsurkunde**, dass das Prüflaboratorium

INDUSTRIE-LABOR KEUTER GmbH
Rohrstraße 6, 58093 Hagen

die Anforderungen gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 für die in der Anlage zu dieser Urkunde aufgeführten Konformitätsbewertungstätigkeiten erfüllt. Dies schließt zusätzliche bestehende gesetzliche und normative Anforderungen an das Prüflaboratorium ein, einschließlich solcher in relevanten sektoralen Programmen, sofern diese in der Anlage zu dieser Urkunde ausdrücklich bestätigt werden.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO/IEC 17025 sind in einer für Prüflaboratorien relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

Diese Akkreditierung wurde gemäß Art. 5 Abs. 1 Satz 2 VO (EG) 765/2008, nach Durchführung eines Akkreditierungsverfahrens unter Beachtung der Mindestanforderungen der DIN EN ISO/IEC 17011 und auf Grundlage einer Bewertung und Entscheidung durch den eingesetzten Akkreditierungsausschuss ausgestellt.

Diese Akkreditierungsurkunde gilt nur in Verbindung mit dem Bescheid vom 15.10.2024 mit der Akkreditierungsnummer D-PL-11325-01.

Sie besteht aus diesem Deckblatt, der Rückseite des Deckblatts und der folgenden Anlage mit insgesamt 5 Seiten.

Registrierungsnummer der Akkreditierungsurkunde: **D-PL-11325-01-00**



Berlin, 15.10.2024

Im Auftrag Dr.-Ing. Tobias Poeste
Fachbereichsleitung



Diese Urkunde gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand der gültigen und überwachten Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle zu entnehmen (www.dakks.de).

Deutsche Akkreditierungsstelle

Standort Berlin
Spittelmarkt 10
10117 Berlin

Standort Frankfurt am Main
Europa-Allee 52
60327 Frankfurt am Main

Standort Braunschweig
Bundesallee 100
38116 Braunschweig

Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS) ist die beliehene nationale Akkreditierungsstelle der Bundesrepublik Deutschland gemäß § 8 Absatz 1 AkkStelleG i. V. m. § 1 Absatz 1 AkkStelleGBV. Die DAkKS ist als nationale Akkreditierungsbehörde gemäß Art. 4 Abs. 4 VO (EG) 765/2008 und Tz. 4.7 DIN EN ISO/IEC 17000 durch Deutschland benannt.

Die Akkreditierungsurkunde ist gemäß Art. 11 Abs. 2 VO (EG) 765/2008 im Geltungsbereich dieser Verordnung von den nationalen Behörden als gleichwertig anzuerkennen sowie von den WTO-Mitgliedsstaaten, die sich in bilateralen- oder multilateralen Gegenseitigkeitsabkommen verpflichtet haben, die Urkunden von Akkreditierungsstellen, die Mitglied bei ILAC oder IAF sind, als gleichwertig anzuerkennen.

Die DAkKS ist Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung der European co-operation for Accreditation (EA), des International Accreditation Forum (IAF) und der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC).

Der aktuelle Stand der Mitgliedschaft kann folgenden Webseiten entnommen werden:

EA: www.european-accreditation.org

ILAC: www.ilac.org

IAF: www.iaf.nu

Deutsche Akkreditierungsstelle

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-11325-01-00 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018

Gültig ab: 15.10.2024

Ausstellungsdatum: 15.10.2024

Inhaber der Akkreditierungsurkunde:

INDUSTRIE-LABOR KEUTER GmbH
Rohrstraße 6, 58093 Hagen

mit dem Standort

INDUSTRIE-LABOR KEUTER GmbH
Rohrstraße 6, 58093 Hagen

Das Prüflaboratorium erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018, um die in dieser Anlage aufgeführten Konformitätsbewertungstätigkeiten durchzuführen. Das Prüflaboratorium erfüllt gegebenenfalls zusätzliche gesetzliche und normative Anforderungen, einschließlich solcher in relevanten sektoralen Programmen, sofern diese nachfolgend ausdrücklich bestätigt werden.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO/IEC 17025 sind in einer für Prüflaboratorien relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

Diese Urkundenanlage gilt nur zusammen mit der schriftlich erteilten Urkunde und gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand der gültigen und überwachten Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle zu entnehmen (www.dakks.de)

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-11325-01-00

Prüfungen in den Bereichen:

mechanisch-technologische Untersuchungen, Korrosionsprüfungen und metallographische Untersuchungen an metallischen Werkstoffen; Prüfung von metallischen Verbindungselementen; Bestimmung der chemischen Zusammensetzung in metallischen Werkstoffen (OES)

Innerhalb der mit * gekennzeichneten Akkreditierungsbereiche ist dem Prüflaboratorium, ohne dass es einer vorherigen Information und Zustimmung der DAkkS bedarf, die Anwendung der hier aufgeführten genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen gestattet. Das Prüflaboratorium verfügt über eine aktuelle Liste aller Prüfverfahren im flexiblen Akkreditierungsbereich.

1 Mechanisch-technologische Untersuchungen an metallischen Werkstoffen *

1.1 Zugversuch

DIN EN ISO 6892-1 2020-06	Metallische Werkstoffe - Zugversuch - Teil 1: Prüfverfahren bei Raumtemperatur
DIN EN ISO 6892-2 2018-09	Metallische Werkstoffe - Zugversuch - Teil 2: Prüfverfahren bei erhöhter Temperatur
DIN EN ISO 6892-3 2015-07	Metallische Werkstoffe - Zugversuch - Teil 3: Prüfverfahren bei tiefen Temperaturen
DIN EN ISO 4136 2013-02	Zerstörende Prüfung von Schweißverbindungen an metallischen Werkstoffen - Querzugversuch
ASTM E 8/E 8Ma 2016	Standard Test Methods for Tension Testing of Metallic Materials
ASTM E 21 2020	Standard Test Methods for Elevated Temperature Tension Tests of Metallic Materials

1.2 Härteprüfung

DIN EN ISO 6506-1 2015-02	Metallische Werkstoffe - Härteprüfung nach Brinell - Teil 1: Prüfverfahren
DIN EN ISO 6507-1 2018-07	Metallische Werkstoffe - Härteprüfung nach Vickers - Teil 1: Prüfverfahren
DIN EN ISO 6508-1 2016-12	Metallische Werkstoffe - Härteprüfung nach Rockwell - Teil 1: Prüfverfahren

Gültig ab: 15.10.2024
Ausstellungsdatum: 15.10.2024

1.3 Druckversuch

DIN 50106 Prüfung metallischer Werkstoffe - Druckversuch bei Raumtemperatur
2016-11

1.4 Kerbschlagbiegeversuch

DIN EN ISO 148-1 Metallische Werkstoffe - Kerbschlagbiegeversuch nach Charpy -
2017-05 Teil 1: Prüfverfahren

1.5 Biegeversuch

DIN EN ISO 7438 Metallische Werkstoffe - Biegeversuch
2016-07

1.6 Biege- und Bruchprüfungen von Schweißnähten und -verbindungen

DIN EN ISO 5173 Zerstörende Prüfungen von Schweißnähten an metallischen Werk-
2017-05 stoffen - Biegeprüfungen

DIN EN ISO 9017 Zerstörende Prüfung von Schweißverbindungen an metallischen
2018-04 Werkstoffen - Bruchprüfung

AD 2000-Merkblatt HP 2/1 Verfahrensprüfung für Schweißungen
2017-06

2 Festigkeits- und Härteprüfungen an Verbindungselementen *

DIN EN ISO 898-1 Mechanische Eigenschaften von Verbindungselementen aus Kohlen-
2013-05 stoffstahl und legiertem Stahl - Teil 1: Schrauben mit festgelegten
Festigkeitsklassen - Regelgewinde und Feingewinde

DIN EN ISO 898-2 Mechanische Eigenschaften von Verbindungselementen aus Kohlen-
2012-08 stoffstahl und legiertem Stahl - Teil 2: Muttern mit festgelegten
Festigkeitsklassen - Regelgewinde und Feingewinde

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-11325-01-00

DIN EN ISO 3506-1 2020-08	Mechanische Verbindungselemente - Mechanische Eigenschaften von Verbindungselementen aus korrosionsbeständigen nichtrostenden Stählen - Teil 1: Schrauben mit festgelegten Stahlsorten und Festigkeitsklassen
DIN EN ISO 3506-2 2020-08	Mechanische Verbindungselemente - Mechanische Eigenschaften von Verbindungselementen aus korrosionsbeständigen nichtrostenden Stählen - Teil 2: Muttern mit festgelegten Stahlsorten und Festigkeitsklassen

3 Korrosionsprüfungen *

DIN EN ISO 3651-1 1998-08	Ermittlung der Beständigkeit nichtrostender Stähle gegen interkristalline Korrosion - Teil 1: Nichtrostende austenitische und ferritisch-austenitische (Duplex)-Stähle; Korrosionsversuch in Salpetersäure durch Messung des Massenverlustes (Huey-Test)
DIN EN ISO 3651-2 1998-08	Ermittlung der Beständigkeit nichtrostender Stähle gegen interkristalline Korrosion - Teil 2: Nichtrostende austenitische und ferritisch-austenitische (Duplex)-Stähle; Korrosionsversuch in schwefelsäurehaltigen Medien
ASTM A 262 2015	Standard Practices for Detecting Susceptibility to Intergranular Attack in Austenitic Stainless Steels
ASTM G 28 2002	Standard Test Methods for Detecting Susceptibility to Intergranular Corrosion in Wrought, Nickel-Rich, Chromium-Bearing Alloys
ASTM G 48 2011	Standard Test Methods for Pitting and Crevice Corrosion Resistance of Stainless Steels and Related Alloys by Use of Ferric Chloride Solution

Die Flexibilisierung gilt nicht für das folgende Prüfverfahren:

SEP 1877 1994-07	Prüfung der Beständigkeit hochlegierter, korrosionsbeständiger Werkstoffe gegen interkristalline Korrosion
---------------------	--

4 Metallographische Untersuchung an metallischen Werkstoffen *

DIN EN ISO 3887 2018-05	Stahl - Bestimmung der Entkohlungstiefe
DIN EN ISO 643 2020-06	Stahl - Mikrographische Bestimmung der erkennbaren Korngröße

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-11325-01-00

ASTM E 112 2013	Standard Test Methods for Determining Average Grain Size
DIN EN ISO 18203 2022-07	Stahl - Bestimmung der Dicke gehärteter Randschichten
DIN 50602 1985-09	Metallographische Prüfverfahren - Mikroskopische Prüfung von Edeltählen auf nichtmetallische Einschlüsse mit Bildreihen
ASTM E 562 2019	Standard Test Method for Determining Volume Fraction by Systematic Manual Point Count
EURONORM 103 1971-11	Mikroskopische Ermittlung der Ferrit- oder Austenitkorngröße von Stählen

5 Bestimmung der chemischen Zusammensetzung

PA I Spectrolab 21.11.2016	Optische Funkenemissionsspektrometrie (OES) zur Bestimmung von 19 Elementen in Stahl- und Eisenwerkstoffen - Elemente: C, Si, Mn, P, S, Al, Cu, Cr, Mo, Ni, V, W, Co, Ti, Nb, B, N, Pb, Bi
PA II Spectrolab 21.11.2016	Optische Funkenemissionsspektrometrie (OES) zur Bestimmung von 20 Elementen in Nickelbasislegierungen - Elemente: C, Si, Mn, P, S, Al, Cu, Cr, Mo, Ni, V, W, Co, Ti, Nb, Ta, B, Zr, Mg, Fe
PA III Spectrolab 21.11.2016	Optische Funkenemissionsspektrometrie (OES) zur Bestimmung von 12 Elementen in Aluminiumbasislegierungen - Elemente: Si, Fe, Cu, Mn, Mg, Cr, Ni, Zn, Pb, Sn, Ti, Al

verwendete Abkürzungen:

AD	Arbeitsgemeinschaft Druckbehälter
ASTM	American Society for Testing and Materials
DIN	Deutsches Institut für Normung e. V.
EN	Europäische Norm
ISO	Internationale Organization for Standardization
SEP	Stahl-Eisen-Prüfblätter vom Verein Deutscher Eisenhüttenleute
PA I, II und III	Hausverfahren der INDUSTRIE-LABOR KEUTER GmbH